

IX.

Amerika.

1. Vereinigte Staaten. 2. Brasilien.

Da von Brasilien außer seinem unermeßlichen Reichthum von Naturprodukten, speciell den herrlichen Hölzern, nichts Glänzendes von Industrie da ist als seine ausgestopften Vögel und mannigfachen Käfer, die den Beruf haben, zum Kopfsputz unserer Damen zu dienen, so gehe ich gleich zu Nordamerika über. — Aber auch die in Folge der bekannten Vorgänge mit der Commission so sehr zurückgebliebene Ausstellung der großen Republik ist leider in künstlerischer Beziehung noch weit uninteressanter als seinerzeit in Paris. Ich kann nicht sagen, daß es mir gelungen wäre, auch nur die leiseste Spur von etwas Eigenthümlichem bei dieser Nation von vierzig Millionen zu entdecken. Es wäre denn als einziges Erzeugniß der historischen Kunst eine große, dem Gegenstand ganz entsprechend ausnehmend realistisch gehaltene Darstellung der großen Schweineindustrie in Cincinnati, das ihr bekanntlich den Spitznamen Porkopolis verdankt. In vielen sehr drastischen Scenen wird uns da gezeigt, wie diese öffentlich so sehr verachteten und im Stillen so innig gewürdigten Bierfüßler zur Erfüllung ihrer mannigfaltigen stärkenden und erbeiternden Mission vorbereitet werden. Es ist ein trauriges Verhängniß, daß ihre Erziehung da anfängt, wo die Anderer aufhört, mit dem Tode. Aber von da